



Michael Rofka: Skulptur "Der Traum der Birke" (2020)

20.000,00 €

Was macht ein Bildhauer wenn er von einem Gaertner einen Birkenstamm geschenkt bekommt? Natürlich eine Skulptur. Der Stamm lag aber an einem Ort abseits vom Atelier wo es keinen Strom gab. Das damalige Atelier im 2. Stock wäre auch nicht geeignet gewesen, dort daran zu arbeiten. So ging der Künstler mit Klüpfel und Bildhauereisen wann immer es möglich war zu seinem Birkenstamm um daran zu arbeiten. Ganze 2 Jahre dauerte es bis die Form soweit war. Zwischendurch umgezogen wurde die Skulptur am neuen Ort, auch nur per Hand dann ungültig fertig. Es ist wohl eins der beeindruckendsten bildhauerischen Werke des Künstlers mit seiner komplexen, organisch-fließenden Form. Das Holz ist weiß gebeizt. Der Künstler, dem die Materialien stets wichtig sind, verwendete dafür Marmormehl, was ein zusätzlicher Schutz für das Birkenholz ist. Trotz seiner Größe sollte die Skulptur weniger draußen stehen, da Birke recht empfindlich ist. Aber in einem großen Raum entfaltet sie ihre ganze Ausdruckskraft.

Artikellink: <https://www.artsolitaire.arsmundi.de/michael-rofka-skulptur-der-traum-der-birke-2020-a1000110508/>